

Für den Geltungsbereich der Gestaltungssatzung Innenstadt gelten die Gestaltungsvorschriften des Bereichs E der 'Gestaltungssatzung Innenstadt'.

### PLANZEICHEN – LEGENDE

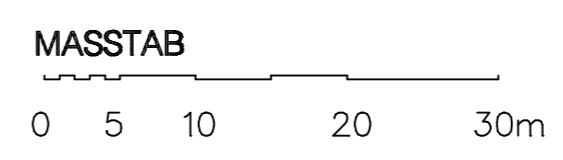
- ART DER BAULICHEN NUTZUNG gem. § 9 (1) Nr. 1 BauGB, §§ 1 – 11 BauNVO
  - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG gem. § 9 (1) Nr. 1 BauGB, § 16 BauNVO
  - 0,6 GRUNDFLACHENZAHL (GRZ)
  - TH TRAUFGÖHE, FH FIRSHÖHE
- BAUWEISE, ÜBERBAUBARE UND NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN SOWIE STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN gem. § 9 (1) Nr. 2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO
  - o OFFENE BAUWEISE, g GESCHLOSSENE BAUWEISE
  - a ABWEICHENDE BAUWEISEN ENTSPRECHEND DEFINITION IN DEN BAUPLANUNGSRECHTLICHEN FESTSETZUNGEN
  - BAULINIE, BAUGRENZE
  - FIRSTRICHTUNG
- FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN gem. § 9 (1) Nr. 12 BauGB
  - FLÄCHE FÜR VERSORGENSANLAGEN, ZWECKBESTIMMUNG: ELEKTRIZITÄT
- OFFENTLICHE UND PRIVATE GRÜNFLÄCHEN gem. § 9 (1) Nr. 15 BauGB
  - PRIVATE GRÜNFLÄCHE; HIER: ZWECKBESTIMMUNG HAUSGARTEN
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN gem. § 9 (6) BauGB
  - PUFFERZONE UNESCO WELTERBEANTRAG (STAND 20.09.2005)
- SONSTIGE PLANZEICHEN
  - RENZE DES RAUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS
  - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER FESTSETZUNGEN
  - UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR STELLPLATZ-/GARAGEN/CARPORTS/NEBENGEBAUDE
  - TEILBEREICHE GEMASS NUTZUNGSSCHABLONE
  - GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT GEM. TEXTLICHER FESTSETZUNG

### NUTZUNGSSCHABLONEN

Teilbereich	A1	A2	A3	A4	B1	B2	B3	B4
Art der Nutzung	WA	WA	WA	WA	WA	WA	WA	WA
maximal zul. Traufhöhe (TH)	TH=8.20m	TH=8.20m	TH=8.20m	TH=8.20m	TH=7.20m	TH=7.20m	TH=4.50m	TH=7.20m
maximal zul. Firsthöhe (FH)	FH=13.00m	FH=13.00m	FH=13.00m	FH=13.00m	FH=11.50m	FH=11.50m	FH=8.80m	FH=11.50m
GRZ	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6	0.6
Bauweise	o	a	g	g	g	a	-	o

### VERFAHRENSVERMERKE

- AUFSTELLUNGSBESCHLUSSE DURCH DEN GEMEINDERAT gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 09.11.2006
- ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES gem. § 2 Abs. 1 BauGB am 13.11.2006
- ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG DER BETEILIGUNG DER OFFENTLICHKEIT am 13.11.2006
- BETEILIGUNG DER OFFENTLICHKEIT gem. § 3 Abs. 1 BauGB vom 20.11.2006 bis 22.12.2006
- BETEILIGUNG DER BEHÖRDEN gem. § 4 Abs. 1 BauGB (Frist bis zum 22.12.2006) am 14.11.2006
- ENTWURFS- UND AUSLEGUNGSBESCHLUSSE gem. §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB am 29.03.2007
- ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG DER OFFENTLICHEN AUSLEGUNG gem. §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB am 04.04.2007
- OFFENTLICHE AUSLEGUNG DES BEBAUUNGSPLANENTWURFS SOWIE DER ORTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM B-PLAN vom 02.03.2007 mit Text und Begründung vom 02.03.2007 gem. §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 11.04.2007 bis einschließlich 11.05.2007
- SATZUNGSBESCHLÜSSE DURCH DEN GEMEINDERAT gem. § 10 Abs. 1 BauGB am 28.06.2007
- AUSFERTIGUNGSVERMERK : ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES BEBAUUNGSPLANES MIT SEINEN FESTSETZUNGEN DURCH ZEICHNUNG, FARBE, SCHRIFT UND TEXT SOWIE DIE INHALTE DER ORTLICHEN BAUVORSCHRIFTEN ZUM BEBAUUNGSPLAN MIT DEN HIERZU ERGÄNZENDEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATS ÜBEREINSTIMMEN UND DIE FÜR DIE RECHTSMIRKSAMKEIT MASSGEBENDEN VERFAHRENSVORSCHRIFTEN ENGEHALTEN WORDEN SIND. Stadt Schwetzingen
- Bernhard Junker Oberbürgermeister
- ORTSUBLICHE BEKANNTMACHUNG DER SATZUNGSBESCHLÜSSE UND INKRAFTTRETEN DER SATZUNGEN gem. § 10 (3) BauGB am



PROJEKT NR.: 197.8	<b>STADT SCHWETZINGEN</b>	FASSUNG: 18.05.2007
MASSTAB: 1 : 500		ÄNDERUNGEN:
PLANGROSSE: DIN A 2	<b>BEBAUUNGSPLAN 'QUARTIER XXI'</b>	
VOEGELE + GERHARDT FREIE STADTPLANER UND ARCHITEKTEN DWB, SRL, BDA WEINBRENNERSTR. 13 76135 KARLSRUHE TEL.: 0721/831030 FAX.: 0721/853410 stadtplanung@voegele-gerhardt.de		

PB 0 XXV.06 Sitzung